

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Was die Woche bringt

Kursaal Bern. Täglich, nachmittags und abends, Unterhaltungskonzerte des Orchesters Guy Marrocco. Gesangsensemble: Duo Letizia Otero, Sopran, Bruno Ruggeri, Tenor. Montag, 24. März: Letztes Wunschkonzert. Donnerstag, 26. März: Gala-Konzert mit russischer Musik. Dancing, allabendlich und Sonntag nachmittags, Kapelle Yeff Graf. Boule-Spiel, Bar.

Paul Hörbiger hat für seine diesjährige Tournee die Komödie «Der Haupttreffer» von Semen Juschkevitsch gewählt. Im Ensemble spielen Maria Kramer vom Burgtheater und eine Anzahl Schweizer Schauspieler unter der Regie von Leonhard Steckel mit. Die Aufführung findet statt Samstag, 22. März, und Sonntag, 23. März, je 20.15 Uhr im Theatersaal des Kursaals. Karten bei Müller & Schade AG, Musikhandlung, Theaterplatz 6.

Verkauf der Sondermarke für den Swissair-Erstflug Neuyork. -spd- Wie bereits gemeldet wurde, fliegt die Swissair am 2. Mai 1947 erstmals von Genf nach Neuyork. Es handelt sich dabei um einen Sonderflug, der in erster Linie der Postbeförderung dient. Für diesen historischen Flug in der Geschichte der schweizerischen Zivilluftfahrt gibt die PTT-Verwaltung eine Sondermarke heraus, deren Reinerlös für die Entwicklung des interkontinentalen Luftverkehrs der Schweiz

bestimmt ist. Mit dem Verkauf dieser Sondermarke ist letzten Montag bei allen schweizerischen Poststellen begonnen worden. Die Taxe für uneingeschriebene Briefe bis 20 g und für Postkarten nach dem In- und Ausland beträgt einheitlich Fr. 2.50. Zur Frankierung ist einzig die Sondermarke gültig. Die für den Erstflug bestimmte Sendungen sind vom Absender unter frankiertem Umschlag mit der Bezeichnung «Swissair-Flug Schweiz-USA» möglichst frühzeitig, spätestens bis 28. April an die Sammelstelle Genève 1, Exp. lettres, zu richten.

Schweizerisches Rotes Kreuz, Kinderhilfe. Die kriegsgeschädigten Kinder aus ganz Europa können durch einen dreimonatigen Aufenthalt in unserem Lande sich geistige, seelische und körperliche Kräfte holen, die ihr Leben lang sich segensreich auswirken werden. Deshalb bittet die Kinderhilfe des schweizerischen Roten Kreuzes dringend um Anmeldung von Freiplätzen für die Mitte März bis Ende April einreisenden Kinder, von denen besonders viele im Kanton Bern untergebracht werden sollen. Nämlich: Mitte März, aus Ungarn 80 Kinder, aus Wien 140 Kinder. Ende März, aus England 40 Kinder, aus Italien 40 Kinder. Anfang April, aus Kiel 150 Kinder. Mitte April, aus Wien 80 Kinder. Ende April, aus Frankfurt 50 Kinder, Anfang Mai aus Berlin 150 Kinder. Anmeldungen sind zu richten an: Sektion Bern der Kinderhilfe des schweizerischen Roten Kreuzes, Optingenstrasse 16, Bern, Telefon 2 39 885, Postcheck III 12966.



Werkzeuge ... sind keine Spielzeuge!
Besonders Garten-Werkzeuge - die oft im Nassen gebraucht und im Feuchten aufbewahrt werden - müssen von bester Qualität sein. Was immer Sie suchen bei uns finden Sie es preiswert und in starker, zweckmässiger Ausführung.

Christen+CO AG
Marktgasse 28 **Bern**

Bestandgeführte
Stickereien
Damenwäsche
Herrenhemden

Broderie-Chemiserie
WILLY MÜLLER
Weissenhauptplatz 21, 2. Etage, Bern

Neuverglasung

Oscar Fäh

Neuengasse 28, Bern

Arztgehilfinnenkurs

mit kaufm. und med.-prakt. Ausbildung in Verbindung mit der Klinik **Beau-Site Bern** unter ärztlicher Leitung. **Kursbeginn: 29. April 1947**

Auskunft, Beratung und Anmeldung bei der Direktion der **Handels- und Verkehrsschule Bern, Schwanengasse 11**
Telephon 3 54 49

DONNERSTAG, 27. MÄRZ

Russische Musik
Gala-Konzert
des verstärkten Orchesters

Guy Marrocco
im Kursaal Bern

FEZLER **Schaerer + Co**
ECHTSILBER VON

Praktische Geschenke

Lederwaren - Reiseartikel

HUMMEL BERN
Marktgasse 18

BRUNNEN

DAMENSTRÜMPFE BEI **Loeb**

Erscheint jeden Freitag — Verlag, Inseratenannahme und Redaktion: Berner Woche Verlag AG., Laupenstrasse 7a, Bern, Telefon 2 48 45, unter ständiger Mitarbeit von: Dr. H. Kleinert, Bern; Dr. A. Fankhauser, Belp (Politischer Teil); Hans Zulliger, Ittigen; Chr. Lerch (Historisches); Redaktionssekretariat (Lokales). — Einzelnummer 50 Rp. — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 18.—, halbjährlich Fr. 9.50, vierteljährlich Fr. 5.—. — Postcheckkonto III 11266. — Abonnenten-Unfallversicherung sehr vorteilhaft (speziell für Kinder). **Wichtig bei Unfällen!** Alle Unfälle (Todesfälle telegraphisch) sind sofort zu melden an die Adresse: Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern.